Niederschrift

über die 5. Sitzung der Gemeindevertretung Utersum am Dienstag, dem 19.12.2023, im Taarepshüs.

Anwesend sind: **Dauer der Sitzung: 19:30 Uhr - Uhr**

Gemeindevertreter

Frau Göntje Schwab	Bürgermeisterin
Frau Janette Carstensen	
Herr Frerk Martensen	
Herr Sören Martensen	
Herr Brar Nickelsen	
Herr Sönke Sörensen	
Herr Hark Steinert	1. stellv. Bürgermeister
Herr Oluf Tholund	2. stellv. Bürgermeister

von der Verwaltung

Herr Dennis Ketelsen	Protokollführung
Frau Kristine Rothert	

Entschuldigt fehlen:
Gemeindevertreter
Herr Björn Hansen

Tagesordnung:

1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2 . Anträge zur Tagesordnung
3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten
4 . Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. Sitzung (öffentlicher Teil)
5 . Einwohnerfragestunde
6 . Bericht der Bürgermeisterin
7 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
8 . Kurbetriebsangelegenheiten
9 . Erlass einer 2. Nachtragssatzung zur Abwassergebührensatzung
Vorlage: Uter/000091/3
10 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Schwab begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es wird beantragt, die in der Einladung aufgeführten Tagesordnungspunkte 10 (Vorlage Uter/000256) und 11 (Vorlage Uter/000257) abzusetzen und auf die nächste Sitzung zu verschieben.

Ein Gv beantragt, den TOP „Verschiedenes“ auf die Tagesordnung aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Absetzung der TOP 10 und 11: einstimmig bei 8 Ja-Stimmen

Aufnahme des TOP „Verschiedenes“; einstimmig bei 8 Ja-Stimmen

Die Tagesordnungspunkte 10 und 11 werden abgesetzt.

Der Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ wird als TOP 10 im öffentlichen Teil in die Tagesordnung aufgenommen.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten

Bürgermeisterin Schwab stellt die nichtöffentliche Beratung der TOP 11 - 14 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei 8 Ja-Stimmen

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechtigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, werden die genannten Tagesordnungspunkte nichtöffentlich beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. Sitzung (öffentlicher Teil)

Es gibt keine Einwände gegen Form und Inhalt der Niederschrift der 4. Sitzung (öffentlicher Teil). Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

6. Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Schwab berichtet:

Sie bedankt sich bei allen, die bei den Veranstaltungen in der Vorweihnachtszeit geholfen haben.

Am 23.01.2024 findet eine Informationsveranstaltung der Inselenergie bzw. der Inselwerke statt. Der Veranstaltungsort wird noch bekanntgegeben.

Am 29.01.2024 wird Herr Jansen von Kreisbauamt auf der Insel sein.

Am 12.12. fand die Klausurtagung des Amtsausschusses statt. Hier wurden die Neu-Mitglieder eingewiesen und informiert. Es wurde über die Fachbereiche im Amt berichtet, insbesondere über den Sachstand im Bauamt.

Es fand eine Zweckverbandssitzung der FTG statt, Herr Jochen Gemeinhardt wurde für fünf Jahre weitergewählt.

Es soll ein Termin mit allen Gemeindevertretern und Herrn Kobluhn (Bauamt) bezüglich touristischen Elementen im Deichbau stattfinden. Herr Probst (LKN) hat beispielhaft die Gemeinde Friedrichskoog benannt, wenn es um mögliche Fördermöglichkeiten geht.

Das Strandkonzept soll im 1. Quartal 2024 abgeschlossen sein.

Im November fand eine IHKO-Sitzung statt.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

WBV:

Bürgermeisterin Schwab erteilt das Wort an Gv Martensen.

Das Wasser wird künftig teurer, von €0,60 auf €0,73/m³. Grund hierfür sind u.a. Brunnensanierungen im Osten und Entsalzung des Wassers.

In diesem Zusammenhang wird aus der Gemeindevertretung der Wunsch an den Deich- und Sielverband geäußert, daß künftig mehr abgepumpt werden soll, da das Grundwasser aktuell sehr hoch ist.

8. Kurbetriebsangelegenheiten

Bürgermeisterin Schwab berichtet.

Die Beleuchtung im Taarepshüs wurde zwischenzeitlich eingebaut.

Für einen neuen Anhänger liegen zwei Angebote vor, das Angebot in Höhe von €2.500 wird angenommen.

Anfang 2024 soll ein Gespräch mit dem nachhaltigkeitsberater der FTG stattfinden. Es geht um die Anschaffung eines solarbetriebenen Rollstuhls für den Strand. Es liegt ein Angebot in Höhe von €15.000 vor.

Anfang 2024 soll mit dem Vorstand der Ringreiter ein Gespräch stattfinden. Das Gästeringreiten wird aus versicherungstechnischen Gründen nicht mehr stattfinden, es soll nach Alternativen gesucht werden, auch unter Hinzuziehung von anderen Vereinen.

Die Feuerwehr hat den Wunsch geäußert, die Piratentage um einen Tag zu verschieben.

9. Erlass einer 2. Nachtragssatzung zur Abwassergebührensatzung Vorlage: Uter/000091/3

Bürgermeisterin Schwab erteilt das Word an Frau Rothert. Diese berichtet anhand der Vorlage.

Sachdarstellung mit Begründung:

Im Sommer 2023 wurde die Firma B & P Management- und Kommunalberatung GmbH mit der Erstellung der Gebührenkalkulationen für die kostenrechnenden Einrichtungen der Abwasserbeseitigung der Insel Föhr beauftragt.

Nähere Einzelheiten zu den Grundlagen und zum Vorgehen bei der Erstellung der Kalkulationen für die kostenrechnenden Einrichtungen der Abwasserbeseitigung der Gemeinde Utersum können dem anliegenden Erläuterungsbericht entnommen werden.

Die Zahlenwerke zur jeweiligen Nachkalkulation für die Jahre 2021 bis 2023 und zur jeweiligen Vorauskalkulation für die Jahre 2024 bis 2026 sind dieser Beschlussvorlage ebenfalls beigefügt.

Es wird empfohlen, die Höhe der Grundgebühren unverändert zu lassen.

Die gebührenwirksamen Kosten im Kalkulationszeitraum 2021 – 2023 beliefen sich auf 214.445,44 €. Die Erträge aus der Mengengebühr für diesen Zeitraum betrugen 309.081,71 €.
Daraus resultiert eine Kostenüberdeckung für den genannten Kalkulationszeitraum in Höhe von 94.636,27 €.

Gem. § 6 Absatz 2 des Kommunalabgabengesetzes von Schleswig-Holstein ist eine sich am Ende des Kalkulationszeitraums ergebende Kostenüber- oder -unterdeckung innerhalb der folgenden drei Jahre auszugleichen.

Trotz des Ausgleichs der Überdeckung der Vorjahre ergibt die Plankalkulation für die Jahre 2024 – 2026 aufgrund gestiegener Kosten einen höchst zulässigen Gebührensatz von **2,08 €/m³.**

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei 8 Ja-Stimmen

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung nimmt die beigefügten Kalkulationsdaten zur Kenntnis und macht sich die Zahlenwerke zu eigen.

2. Die Mengengebühr für die Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Utersum wird von 2,03 € auf 2,08 € erhöht.

3. Die vorliegende 2. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Utersum wird beschlossen.

10. Verschiedenes

Thema Ladestation: Nachdem die Vorlage Uter/000248 bei der letzten Sitzung abgelehnt wurde, wird nach Alternativstandorten gefragt. Hier werden diverse Möglichkeiten erörtert (Feuerwehrhaus, Taarepshüs, der in der o.a. Vorlage vorgeschlagene Standort). Das Thema soll im nächsten Jahr angegangen werden.

Thema Parkgebühren am Strand: Es wird gefragt, ob das Thema weiterverfolgt werden soll. Es wären diverse Gesichtspunkte vorher zu klären (Planung, Infrastruktur, Durchführung, Kontrolle). Es wird gewünscht, nachdem weitere Informationen eingeholt sind, das Thema bei einer künftigen Sitzung als eigenen Tagesordnungspunkt aufzunehmen.

Ein Gv bittet um Einsicht in die Gestaltungsverträge mit der Inselenergie. Hier wird auf die bevorstehende Informationsveranstaltung am 23.01.2024 verwiesen.

Des Weiteren werden die Themen Basteln, Weihnachtsmarkt und das Verhalten von Gemeindeangestellten bei Schneefall besprochen.

Bürgermeisterin Schwab bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21.26 Uhr.

Göntje Schwab Dennis Ketelsen